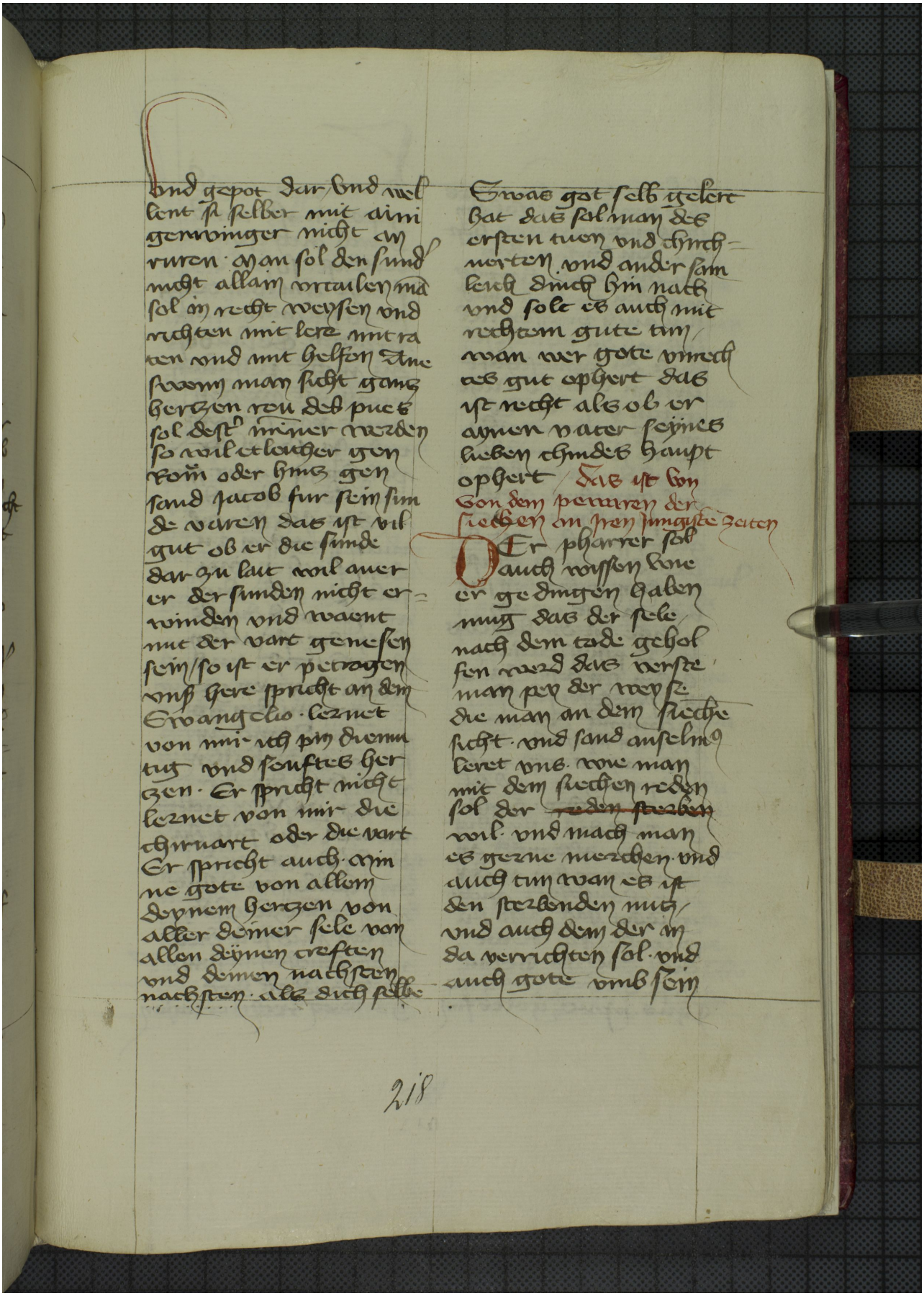
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



und gepot der und wel
lent sy selber mit dim
gerwinger nicht cw
ruren. ayn sol der sund
nicht allain vertauler ma
sol in recht weysen vnd
rechten mit lere mit ra
ten vnd mit helfen. Alme
swann man sicht gang
hertzen reu des puces
sol dest minner werden
so wil er lauter gen
rom oder hmes gen
sand jacob fur sein sun
de waren das ist vil
gut ob er die sunde
dar zu laut wil auer
er der sunden nicht er
winden vnd waent
mit der vart genesen
sein/so ist er petrogen
vnd here spricht an dem
Evangelio. leznet
von mir ich pin diemu
tig vnd sanftes her
tzen. Er spricht nicht
leznet von mir die
chirnart oder die vart
Er spricht auch. aym
ne gote von allem
deynem hertzen von
aller deiner sele von
allen deynen creften
vnd deinen nachsten
nachsten. als dich selb

Swas got selb gelert
hat das sol man des
ersten tuen vnd chunt
werten vnd ander sam
leich dich hin nach
vnd sole es auch mit
rechtem gute tun
wan wer gote vmech
as gut opfert das
ist recht als ob er
aynen vater seines
lieben chindes haupt
opfert / Das ist von
von den peichten der
siechen an ihren jungste zeiten

Der pharrer sol
auch wissen lone
er gedingen haben
muz das der sele
nach dem tode gehol
fen werd das verste
man pey der weyse
die man an dem sieche
sicht. vnd sand anselm
leret vns. wie man
mit dem siechen reden
sol der ~~reden sterben~~
wil. vnd mach man
es gezue merchen. vnd
auch tun wan es ist
den sterbenden mutz
vnd auch dem der in
da verrichten sol. vnd
auch gote vmb sein